

## Hilfreiche Links:

[www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de)

**Klicksave informiert Eltern, Kinder und Jugendliche über Gefahren und neueste Entwicklungen im Internet**

klicksafe ist eine Sensibilisierungskampagne zur Förderung der Medienkompetenz im Umgang mit dem Internet und neuen Medien im Auftrag der Europäischen Kommission. Aktionsfelder des Projektes sind Inhalte/ Qualifikation, Kampagne/ Marketing sowie die Vernetzung bundesweit mit Partnern und Akteuren

[www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

Das Programm Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes (ProPK) verfolgt seit mehr als 40 Jahren das Ziel, die Bevölkerung, Multiplikatoren, Medien und andere Präventionsträger über **Erscheinungsformen der Kriminalität und Möglichkeiten zu deren Verhinderung** aufzuklären. Dies geschieht unter anderem durch kriminalpräventive Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und durch die Entwicklung und Herausgabe von Medien, Maßnahmen und Konzepten, welche die örtlichen Polizeidienststellen in ihrer Präventionsarbeit unterstützen.



Rheinland-Pfalz  
LANDESKRIMINALAMT



Rheinland-Pfalz  
LANDESKRIMINALAMT

Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz  
Leitungsstab 3  
Polizeiliche Prävention

Valenciaplatz 1-7  
55118 Mainz

Tel.: 06131 65-0  
Fax: 06131 65-2249

LKA.LS3.MA@polizei.rlp.de  
[www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de)

Weitere Informationen zu Kriminal- und Verkehrsprävention erhalten Sie auch im Internet unter  
[www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)



## POKEMON GO

Reale Gefahren im Digitalen Spiel

## INFO

„Pokémon-GO“ ist ein kostenloses Spiel, das man per App auf ein Smartphone laden kann. Verschiedene Pokémon Figuren sind in der Umgebung verteilt und sollen von den Spielern „gefangen“ werden. Das Fangen fesselt die Spieler meist so sehr, dass sie keinen Blick für ihre reale Umgebung haben.

Weil dieses digitale Spiel viele Risiken und Gefahren in der wirklichen Welt mit sich bringt, haben wir Ihnen ein paar Tipps zusammengestellt:

### **Achtet auf den Straßenverkehr:**

Als Auto -, Motorrad – und Fahrradfahrer ist jegliche Handynutzung absolut tabu und lebensgefährlich. Haltet auch als Fußgänger die Augen auf! Sensibilisiert auch Kinder für die Gefahren der Smartphone-Nutzung im Straßenverkehr.

### **Achtet Privatsphäre:**

Respektiert die Privatsphäre anderer, verhaltet Euch rücksichtsvoll und schaltet den gesunden Menschenverstand nicht aus! Einige Mitbürger könnten denken, dass Ihr Fotos von ihnen macht, wenn Ihr mit dem Handy auf sie zielt.

### **Respektiert besondere Orte:**

Respektiert religiöse und besondere Orte wie Gedenkstätten, Kirchen, Friedhöfe, Moscheen etc. und spielt dort nicht.

### **Meidet gefährliche Orte:**

Bahngleise, Autobahnen, Truppenübungsplätze, leerstehende Gebäude etc. sind kein Ort für das Spiel. Kein digitales Tierchen ist es wert, dass man sich in Gefahrensituationen bringt.

### **Achtung vor Hausfriedensbruch:**

Eine App bewahrt nicht vor einem Hausfriedensbruch. Restaurants, Hotels, Theater, Schiffe, Krankenhäuser etc., aber auch Nachbars Garten sind Plätze, an denen das Spiel meist nicht erwünscht ist. Auch auf Polizeiwachen werden nur Verbrecher gejagt, keine Pikachus!

### **Vermeidet einsame, dunkle Orte:**

In den USA wurden Spieler bereits mit dem Spiel an abgelegene Orte gelockt und dann überfallen. Auch wenn uns so etwas in Rheinland-Pfalz noch nicht gemeldet wurde – überlegt gut, wo Ihr Euer #Pokémon jagen wollt. Es kann nur in der digitalen Welt für Euch kämpfen.